

sich sein Sammeleifer concentrirte und über dessen Arbeiten er die gediegensten und vollständigsten Kenntnisse besass.

Theer hat Daffinger's Portrait lithographirt.

Daffinger's Bildnisse sind in weiteren Kreisen wenig durch den Kupferstich und die Lithographie bekannt geworden, wir kennen

- 1 J. von Raimann, kais. Leibarzt. Eybl lith. fol.
- 2 Le duc de Reichstadt, schreibend. Benedetti sc.
(Mehrfach copirt.) fol.
- 3 Hofschauspieler Koch, im Lehnssessel. Theer lith. fol.

DAS WERK DES M. DAFFINGER.

I. Der Meister selbst.

Höhe der Platte 136 Mm., Br. 109 Mm.

Geistvoll charakterisirtes Portrait.

Brustbild, in Profil nach links gekehrt, das Gesicht jedoch gegen den Beschauer umwendend, er fasst das Kinn mit seiner linken Hand, an deren Zeigefinger ein Ring steckt, sein gescheiteltes Haar ist etwas struppig, sein kurzer Bart kraus oder lockig, er ist mit einem dunkeln Rock bekleidet. Unten rechts der Name: *Daffinger* 1848.

Selten, weil bis jetzt nicht im Handel. — Die Platte ist im Besitz der Wittwe.

2. Herr von Fyt.

Höhe der Platte 132 Mm., Breite 100 Mm.

Ohne Namen.

Brustbild oder Halbfigur nach rechts gewendet, wie es scheint in einem Divan sitzend. Das Gesicht en face, die Augen